



Spezifische Regelungen für den dualen Bachelor-Studiengang

„BANKWIRTSCHAFT“



Übersicht

1	Einschreibung.....	3
2	Regelstudienzeit.....	3
3	Abschlussgrad.....	3
4	Aufbau des Studiums.....	3
5	Bereiche des Studiums.....	4
6	Modulkatalog.....	5
7	Kompensation.....	8
8	Prüfungen.....	8
9	Mobilitätsfenster.....	8
10	Besondere Teilnahmeempfehlungen.....	8
11	Bachelor-Arbeit.....	9
12	Gewichtung der Prüfungsleistungen.....	9
13	Abweichungen im Prüfungsumfang.....	9
14	Verlauf des Studiums.....	10



Die „Spezifischen Regelungen“ für den dualen Studiengang „Bankwirtschaft“ ergänzen die „Allgemeine Prüfungsordnung“ für Studiengänge der Hochschule für Finanzwirtschaft & Management (APO) in der Fassung vom 12. April 2013, zuletzt geändert am 26. März 2020.

1 Einschreibung

Einschreibungen in den dualen Studiengang „Bankwirtschaft“ erfolgen zum Wintersemester. Anträge auf Immatrikulation in den dualen Studiengang „Bankwirtschaft“ sind mit allen Unterlagen bis zum 30.06. eines jeden Jahres zu stellen. Dem Immatrikulationsantrag sind folgende Dokumente in Kopie beizufügen:

1. Das Zeugnis der Hochschulreife (allgemeine oder fachgebundene Hochschulreife), der Fachhochschulreife oder ein Nachweis der als gleichwertig anerkannten Vorbildung bzw. der entsprechenden Qualifizierung in der beruflichen Bildung (§ 49 Abs. 1 bis 4 HG NRW).
2. Nachweis eines Studien- und Ausbildungsvertrages bei einem Ausbildungspartner der Hochschule.

Die Unterlagen zu Nr. 1 sind auf Verlangen der Hochschule als amtlich beglaubigte Kopien vorzulegen.

2 Regelstudienzeit

Der duale Studiengang „Bankwirtschaft“ hat eine Regelstudienzeit von sieben Semestern mit 210 ECTS-Leistungspunkten. Im Regelstudienverlaufsplan gemäß Ziffer 14 sind pro Semester fünf Module zugeordnet.

3 Abschlussgrad

Nach bestandener Prüfung im dualen Studiengang „Bankwirtschaft“ verleiht die Hochschule für Finanzwirtschaft & Management den akademischen Abschlussgrad „Bachelor of Science (B.Sc.)“.

4 Aufbau des Studiums

Das Studium besteht aus Elementen, Bereichen, Modulen, einer Bachelor-Arbeit und einem Kolloquium. Jedem Modul sind jeweils 6 ECTS-Leistungspunkte zugeordnet. Der Bachelorarbeit sind 9 ECTS-Leistungspunkte zugeordnet. Das Studium wird mit dem Kolloquium abgeschlossen, welches 3 ECTS-Leistungspunkte umfasst.



Elemente des Studiums sind:

Elemente	Pflicht- /Wahlbereiche	Studienphase gemäß Regelstudienverlaufsplan	Module	ECTS-Leistungspunkte
Grundlagen	Pflichtbereich	1. - 7. Semester	17	102
Schwerpunkt	Pflichtbereich	1. - 6. Semester	5	30
Spezialisierung	Pflichtbereich	2. - 6. Semester	6	36
Transfer	Pflichtbereich	1. - 7. Semester	5	42
Summe			33	210

5 Bereiche des Studiums

	Studienphase Semester	Pflicht-Module	ECTS-Leistungspunkte
Grundlagen			
Bereiche			
Betriebswirtschaftslehre	2 - 7	5	30
Volkswirtschaftslehre	4 - 7	3	18
Recht	1 - 2	2	12
Quantitative Methoden	1 - 4	4	24
Schlüsselqualifikationen	3 - 7	3	18
insgesamt			102
Schwerpunkt			
Bereich			
Bankbetriebslehre	1 - 6	5	30
insgesamt			30
Spezialisierung			
Bereiche			
Banksteuerung	6	2	12
Finanzmanagement im Mittelstand	5	2	12
Vermögensmanagement /Private Finanzplanung	2 - 3	2	12
insgesamt			36
Transfer			
Berufspraxis	1 - 6	5	30
Bachelorarbeit	7		9
insgesamt			39
Kolloquium	7		3
Summe			210



6 Modulkatalog

Prüfungsformen sind in Ziff. 8 und Ziff. 10 der Allgemeinen Prüfungsordnung definiert als:

1. Klausur
2. Hausarbeit
3. Mündliche Prüfung
4. Referat
5. Projektbericht
6. Praxisbericht
7. Weitere Prüfungsformen
8. Bachelorarbeit

Grundlagen

Bereich	Betriebswirtschaftslehre			
Modul-Code	Modul/Inhalt	Semester	Prüfung¹	Typ
BA 5002	Jahresabschluss/Kosten- u. Leistungsrechnung	4	1 - 7	Pflicht
BA 5003	Marketing	2	1 - 7	Pflicht
BA 5005	Investition und Finanzierung	4	1 - 7	Pflicht
BA 5006	Grundlagen der Betriebswirtschaftlichen Steuerlehre	5	1 - 7	Pflicht
BA 5009	Betriebliches Management	7	1 - 7	Pflicht

Bereich	Volkswirtschaftslehre			
	Modul/Inhalt	Semester	Prüfung	Typ
BA 5010	Mikroökonomik	4	1 - 7	Pflicht
BA 5011	Makroökonomik geschlossener Volkswirtschaften/Geld und Währung	4	1 - 7	Pflicht
BA 5012	Makroökonomik offener Volkswirtschaften/Wirtschaftspolitik	7	1 - 7	Pflicht

Bereich	Recht			
	Modul/Inhalt	Semester	Prüfung	Typ
BA 5020	Grundlagen der Rechtsordnung/Bürgerliches Recht	1	1 - 7	Pflicht
BA 5021	Handels- und Gesellschaftsrecht	2	1 - 7	Pflicht

¹ zugelassene Prüfungsform



Bereich	Quantitative Methoden			
	Modul/Inhalt	Semester	Prüfung	Typ
BA 5030	Wirtschaftsmathematik	1	1 - 7	Pflicht
BA 5032	Deskriptive Statistik	2	1 - 7	Pflicht
BA 5033	Induktive Statistik	3	1 - 7	Pflicht
BA 5057	Digital Finance	4	1 - 7	Pflicht

Bereich	Schlüsselqualifikationen			
	Modul/Inhalt	Semester	Prüfung	Typ
BA 5040	English for Financial Services	7	1 - 7	Pflicht
BA 5041	Gesprächsführung und Moderation/Präsentation	3	1 - 7	Pflicht
BA 5042	Kooperation und Projektmanagement	5	1 - 7	Pflicht

Schwerpunkt

Bereich:	Bankbetriebslehre			
	Modul/Inhalt	Semester	Prüfung	Typ
BA 5050	Grundlagen der Bankwirtschaft und Geschäftspolitik	1	1 - 7	Pflicht
BA 5051	Produkt-, Preis- und Vertriebspolitik in Kreditinstituten	6	1 - 7	Pflicht
BA 5052	Bankgeschäfts und Sparkassenrecht	1	1 - 7	Pflicht
BA 5054	Bankrechnungswesen und Bankenaufsicht	6	1 - 7	Pflicht
BA 5053	Portfoliosteuerung und -optimierung	3	1 - 7	Pflicht



Spezialisierung

Bereich: Banksteuerung

	Modul/Inhalt	Semester	Prüfung	Typ
BA 5100	Bankmarketing/Vertriebssteuerung	6	1 - 7	Pflicht
BA 5104	Banksteuerung und Risikomanagement	6	1 - 7	Pflicht

Bereich: Finanzmanagement im Mittelstand

	Modul/Inhalt	Semester	Prüfung	Typ
BA 5120	Bedarfssituation für Finanzdienstleistungen im Mittelstand	5	1 - 7	Pflicht
BA 5124	Instrumente und Steuerung der Mittelstandsfinanzierung	5	1 - 7	Pflicht

Bereich: Vermögensmanagement /Private Finanzplanung

	Modul/Inhalt	Semester	Prüfung	Typ
BA 5160	Methodik und Anwendung der privaten Finanzplanung	2	1 - 7	Pflicht
BA 5164	Vermögensmanagement	3	1 - 7	Pflicht

Transfer

Bereich: Berufspraxis

	Modul/Inhalt	Semester	Prüfung	Typ
BA 5501	Privatkunden- und Filialgeschäft	1	1 - 7	Pflicht
BA 5502	Anlage- und Immobilienberatung	2	1 - 7	Pflicht
BA 5503	Vermögensberatung	3	1 - 7	Pflicht
BA 5504	Gewerbe- und Firmenkundenberatung	5	1 - 7	Pflicht
BA 5505	Vertiefung im Markt/ Bank- und Vertriebssteuerung	6	1 - 7	Pflicht

Bereich: Bachelorarbeit/Kolloquium

BA 5300	Bachelorarbeit	7	8	Pflicht
BA 0301	Kolloquium	7	3	Pflicht



7 Kompensation

Es ist keine Kompensation vorgesehen.

8 Prüfungen

Modulübergreifende Prüfungen mit Ausnahme des Kolloquiums sind nicht vorgesehen.

Von der Anmeldung zu einer Klausur können Studierende bis zum Montag, 12 Uhr der jeweiligen Prüfungswoche ohne Begründung schriftlich zurücktreten. Bei einer mündlichen Prüfung gilt eine Frist von sieben Wochentagen zum Tag der Prüfung.

Im Rahmen der Spezialisierungen soll eine Hausarbeit absolviert werden.

9 Mobilitätsfenster

Als „Mobilitätsfenster“ ist grundsätzlich das vierte Studiensemester des Regelstudienverlaufsplans festgelegt. Studierende können dieses Fenster nutzen, um ohne Zeitverlust im Studium an einer anderen Hochschule im In- oder Ausland oder in der ausländischen Berufspraxis einen Teil der vorgesehenen Kompetenzen zu erwerben.

Das Mobilitätsfenster ist zwei Monate vor Beginn des jeweiligen Semesters schriftlich bei der Hochschule zu beantragen. Dabei ist darzustellen, wie und in welchem Umfang die für das Mobilitätsfenster vorgesehenen Kompetenzen erworben werden können. Nach Abschluss des Mobilitätsfensters ist der Kompetenzerwerb in Form von Leistungsscheinen bzw. einer Dokumentation nachzuweisen.

Extern erbrachte Leistungen werden bei Nachweis der für die im Mobilitätsfenster vorgesehenen Kompetenzen anerkannt (Anerkennung als Regelfall). Eine Anerkennung kann nur versagt werden, wenn die Hochschule wesentliche Unterschiede begründet und nachweist (vgl. Ziffer 15 Absatz 1 APO).

10 Besondere Teilnahmeempfehlungen

Vor Beginn der Bachelorarbeit sollte die Hausarbeit geschrieben werden.



11 Bachelorarbeit

Zulassungsvoraussetzung für die Bachelorarbeit ist der Nachweis der Kompetenzen der ersten vier Studiensemester des Regelstudienverlaufsplans.

Die Bearbeitungszeit beträgt einheitlich zehn Wochen.

Der Umfang der Bachelorarbeit ist auf 30 Textseiten begrenzt.

Ein Rücktritt von der Bachelorarbeit ist nicht möglich.

12 Gewichtung der Prüfungsleistungen

	Gewicht	Module	Anteil Endnote
Grundlagenmodule:	6/210	15 Module	90/210
Schwerpunktmodule:	6/210	5 Module	30/210
Spezialisierungsmodule:	6/210	6 Module	36/210
Berufspraxis:	6/210	5 Module	30/210
Bachelorarbeit:	21/210		21/210
Kolloquium:	3/210		3/210

Die Module BA 5041 und BA 5042 werden nicht benotet. Diese Prüfungsleistungen gehen deshalb nicht in die Gesamtnote ein.

13 Abweichungen im Prüfungsumfang

Es sind keine Abweichungen im Prüfungsumfang vorgesehen.



14 Verlauf des Studiums

Regelstudienverlaufsplan Studiengang "Bankwirtschaft"		Semester	1	2	3	4	5	6	7
Bereich	Betriebswirtschaftslehre								
BA 5002	Jahresabschluss/Kosten- u. Leistungsrechnung	Pflicht				6			
BA 5003	Marketing	Pflicht		6					
BA 5005	Investition und Finanzierung	Pflicht				6			
BA 5006	Grundlagen der Betriebswirtschaftlichen Steuerlehre	Pflicht					6		
BA 5009	Betriebliches Management	Pflicht							6
Bereich	Volkswirtschaftslehre								
BA 5010	Mikroökonomik	Pflicht				6			
BA 5011	Makroökonomik geschlossener Volkswirtschaften/Geld und Währung	Pflicht				6			
BA 5012	Makroökonomik offener Volkswirtschaften/Wirtschaftspolitik	Pflicht							6
Bereich	Recht								
BA 5020	Grundlagen der Rechtsordnung/ Bürgerliches Recht	Pflicht	6						
BA 5021	Handels- und Gesellschaftsrecht	Pflicht		6					
Bereich	Quantitative Methoden								
BA 5030	Wirtschaftsmathematik	Pflicht	6						
BA 5032	Deskriptive Statistik	Pflicht		6					
BA 5033	Induktive Statistik	Pflicht			6				
BA 5057	Digital Finance	Pflicht				6			
Bereich	Schlüsselqualifikationen								
BA 5040	English for Financial Services	Pflicht							6
BA 5041	Gesprächsführung und Moderation/ Präsentation	Pflicht			6				
BA 5042	Kooperation und Projektmanagement	Pflicht					6		
Bereich	Bankbetriebslehre								
BA 5050	Grundlagen der Bankwirtschaft und Geschäftspolitik	Pflicht	6						
BA 5051	Produkt-, Preis- und Vertriebspolitik in Kreditinstituten	Pflicht						6	
BA 5052	Bankgeschäfts und Sparkassenrecht	Pflicht	6						
BA 5054	Bankrechnungswesen und Bankenaufsicht	Pflicht						6	
BA 5053	Portfoliosteuerung und -optimierung	Pflicht			6				



Regelstudienverlaufsplan Studiengang "Bankwirtschaft"		Semester	1	2	3	4	5	6	7
Bereich	Spezialisierung 1 (Vermögensmanagement/ Private Finanzplanung)								
BA 5160	Methodik und Anwendung der privaten Finanzplanung	Pflicht		6					
BA 5164	Vermögensmanagement	Pflicht			6				
Bereich	Spezialisierung 2 (Mittelstandsfinanzierung)								
BA 5120	Bedarfssituation für Finanzdienstleistungen im Mittelstand	Pflicht					6		
BA 5124	Instrumente und Steuerung der Mittelstandsfinanzierung	Pflicht					6		
Bereich	Spezialisierung 3 (Banksteuerung / Vertriebsmanagement / Risikoman.)								
BA 5100	Bankmarketing/Vertriebssteuerung	Pflicht						6	
BA 5104	Banksteuerung und Risikomanagement	Pflicht						6	
Bereich	Transfer								
BA 5501	Privatkunden- und Filialgeschäft	Pflicht	6						
BA 5502	Anlage- und Immobilienberatung	Pflicht		6					
BA 5503	Vermögensberatung	Pflicht			6				
BA 5504	Gewerbe- und Firmenkundenberatung	Pflicht					6		
BA 5505	Vertiefung im Markt/ Bank- und Vertriebssteuerung	Pflicht						6	
BA 5300	Bachelor-Arbeit	Pflicht							9
BA 0301	Kolloquium	Pflicht							3
Summe	ECTS		30	30	30	30	30	30	30